



ExLibris Alephino

BENUTZERDOKUMENTATION (ALEPHINO 4.1) SCHULUNGSMATERIALIEN

Grundlagen



© Ex Libris Deutschland GmbH (2012)
Versionen: 4.1
Zuletzt aktualisiert: 16.11.2012

INHALTSVERZEICHNIS

1 ANWENDUNGSÜBERBLICK	3
1.1 DAS GRUNDPRINZIP: CLIENTS UND SERVER	3
1.2 ALEPHINO-BIBLIOTHEKEN (SERVER)	4
1.3 MODULE DES CLIENT	5
1.4 VERZEICHNIS-STRUKTUR (CLIENT)	6
2 GRUNDLAGEN DER BEDIENUNG DES ALEPHINO-CLIENT	8
2.1 AUFBAU DER CLIENT-OBERFLÄCHE	8
2.1.1 TITELLEISTE.....	9
2.1.2 MENÜLEISTE	9
2.1.3 FUNKTIONSLEISTEN	10
2.1.4 ALEPHINO-TASKLEISTE	10
2.1.5 NAVIGATIONSRAHMEN	12
2.2 FUNKTIONSTASTEN	15
2.3 WEITERE OBERFLÄCHENELEMENTE UND FUNKTIONSWEISEN	15
2.3.1 DIALOG-BUTTON	15
2.3.2 FELDERWEITERUNGSBUTTONS	16
2.3.3 PFEILBUTTONS	16
2.3.4 KALENDER	17
2.3.5 SPALTENBREITE / SPALTENKONFIGURATION	18
3 MEMOS	18
3.1 ALLGEMEINE MEMOLISTE	19
3.2 MEMOLISTE ZUM SATZ	20
4 SERVICES, TASK-MANAGER UND DRUCKVERLAUF	21
4.1 SERVICES	21
4.2 TASKMANAGER	22
4.3 DRUCKVERLAUF	23
5 VERSION CHECK	24
6 HILFE	26
6.1 ONLINE HILFE IM CLIENT	26
6.1.1 FUNKTIONSTASTE F1	26
6.1.2 MENÜ-OPTIONEN HILFE UND ?.....	26
6.1.3 KONTEXTSENSITIVE FEHLERMELDUNGEN	26
6.2 ONLINE-HANDBUCH	26

1 Anwendungsüberblick

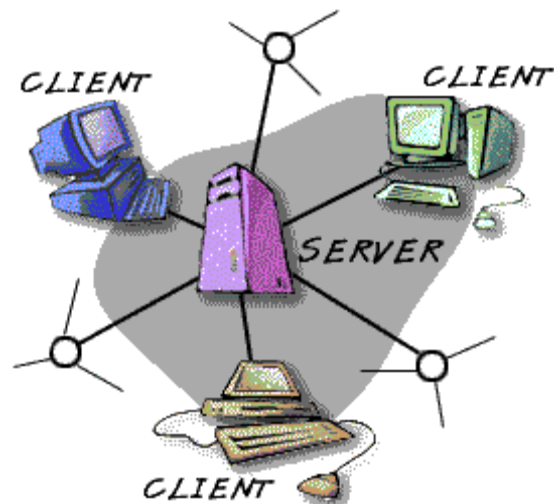
Dieses Dokument soll Sie beim Einstieg in Alephino unterstützen und Ihnen einen modulübergreifende Einführung in die Anwendung bieten. Sie erhalten einen ersten Überblick über Aufbau und Struktur der Anwendung und allgemeine Bedienungselemente, die in allen oder mehreren Modulen zu finden sind.

1.1 Das Grundprinzip: Clients und Server

Alephino ist ein Bibliotheksinformationssystem, das über eine integrierte Anwendungsoberfläche alle Arbeitsabläufe einer Bibliothek in der Ausleihe, Erwerbung, Katalogisierung etc. unterstützt und automatisiert.

Alephino arbeitet nach dem Client-Server-Prinzip. Die Anwendungsoberfläche der BibliotheksmitarbeiterInnen befindet sich dezentral auf den Mitarbeiter-PCs. Hier wird der Alephino-Client lokal installiert. Im Schulungsmaterial ist manchmal auch die Rede vom GUI-Client. Das steht für „Graphical User Interface“ und meint die graphische Anwendungsoberfläche. Die Bibliotheksdaten befinden sich in einer Datenbank auf dem zentralen Server. Über den Client (=Kunde) stellt der Mitarbeiter seine Anfragen und Bearbeitungswünsche an den Server (=Dienstleister). Der Server bedient und verwaltet diese, indem er Daten aus der Datenbank an die Clients liefert, Datenänderungen zurück in die Datenbank schreibt und dafür sorgt, dass die Daten in einem konsistenten Zustand erhalten bleiben.

Die Bearbeitung von Alephino kann über zentrale Konfigurationstabellen auf dem Server in den WEB-Services und lokale Einstellungen im Client an die Bibliotheksbedürfnisse angepasst werden. Im Handbuch der WEB-Services werden die lokalen Einstellungen am Client dargestellt.



1.2 Alephino-Bibliotheken (Server)

Auf dem Alephino-Server werden bibliographische und administrative Daten in einem gemeinsamen Pool verwaltet. Dieser Pool setzt sich aus verschiedenen Stammdateien zusammen: es gibt eine Titelstammdatei, verschiedene Normdateien (Autoren, Körperschaften, Schlagwörter, Notationen usw.) und administrative Stammdateien (Benutzer, Exemplare, Verbuchungssätze, Vormerkungen, Bestellungen, Abos usw.) Der Name einer Alephino-Stammdatei (oder auch Datenbank) setzt sich aus einem Code zusammen, der ein Poolkennzeichen (standardmäßig B) und einem dreistelligen Code für den Namen der Stammdatei beinhaltet (z.B. TIT für die Titelstammdatei). Es gibt auch die Möglichkeit mehrere Pools mit verschiedenen Poolkennzeichen zu verwalten.

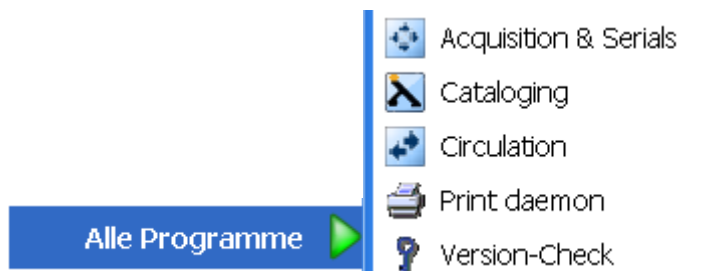
Die Aufteilung der Datenbanken folgt einem Standard:

<i>Titel</i>	<i>B-TIT</i>
<i>Autoren</i>	<i>B-AUT</i>
<i>Körperschaften</i>	<i>B-KOR</i>
<i>Schlagwörter</i>	<i>B-SWT</i>
<i>Notationen</i>	<i>B-NOT</i>
<i>Themenkreise</i>	<i>B-TKR</i>
<i>Exemplare</i>	<i>B-MEX</i>
<i>Lokalsätze</i>	<i>B-LOK</i>
<i>Bibelstellen</i>	<i>B-BIS</i>
<i>EST biblischer Werke</i>	<i>B-ESB</i>
<i>Thesaurusstamm</i>	<i>B-THS</i>
<i>Personen/Thesaurus</i>	<i>B-PER</i>
<i>Länder/Thesaurus</i>	<i>B-LND</i>
<i>Orte/Thesaurus</i>	<i>B-ORT</i>
<i>Material/Thesaurus</i>	<i>B-MAT</i>
<i>Zeitraster/Thesaurus</i>	<i>B-ZTR</i>
<i>Künstler</i>	<i>B-ART</i>
<i>Benutzer</i>	<i>B-BEN</i>
<i>Verbuchungen</i>	<i>B-VBU</i>
<i>Vormerkungen</i>	<i>B-VOR</i>
<i>Lieferanten</i>	<i>B-VDR</i>
<i>Bestellungen</i>	<i>B-ORD</i>
<i>Abonnements</i>	<i>B-ABO</i>
<i>Erscheinungsweise</i>	<i>B-PUB</i>
<i>Etat-Transaktionen</i>	<i>B-BTR</i>

<i>Eingangsinformationen</i>	<i>B-ARR</i>
<i>Bestell-Protokolle</i>	<i>B-ORL</i>
<i>Rechnungen</i>	<i>B-IVP</i>
<i>Erscheinungsweise</i>	<i>B-PUB</i>
<i>Umläufe</i>	<i>B-RTL</i>

1.3 Module des Client

Der Alephino-Client ist modular aufgebaut. Über das Startmenü des Betriebssystems lässt sich jedes Modul (z.B. Katalogisierung, Erwerbung) separat öffnen:



Sobald ein Modul geöffnet ist, erscheinen am unteren Bildschirmrand die Symbole für alle Module. Klicken Sie auf das entsprechende Symbol, wenn Sie ein anderes Modul öffnen wollen oder zwischen aktiven Modulen wechseln möchten:



Erwerbung und Zeitschriftenverwaltung

Das Erwerbungsmodul ermöglicht Ihnen Exemplare zu bestellen, die Eingänge zu verwalten, Rechnungsbearbeitung und Reklamationen abzuwickeln. Etats, Lieferanten und Währungen werden hier administriert und auch die gesamte Zeitschriftenverwaltung. Die Services wie Mahnläufe an Lieferanten und Sammelbestellungen werden über das WEB-Service Modul abgewickelt.



Katalogisierung

Im Katalogisierungsmodul werden bibliographische Datensätze und Normdatensätze angelegt, korrigiert, importiert, dupliziert und gelöscht. Außerdem können hier die dazugehörigen Bestands- und Exemplardatensätze angelegt und bearbeitet werden. In diesem Modul können Sie sich mit vielen Alephino-Stammdateien verbinden, um Datensätze zu bearbeiten (eine Ausnahme bilden die administrativen Stammdateien wie Vormerksätze oder Verbuchungssätze).

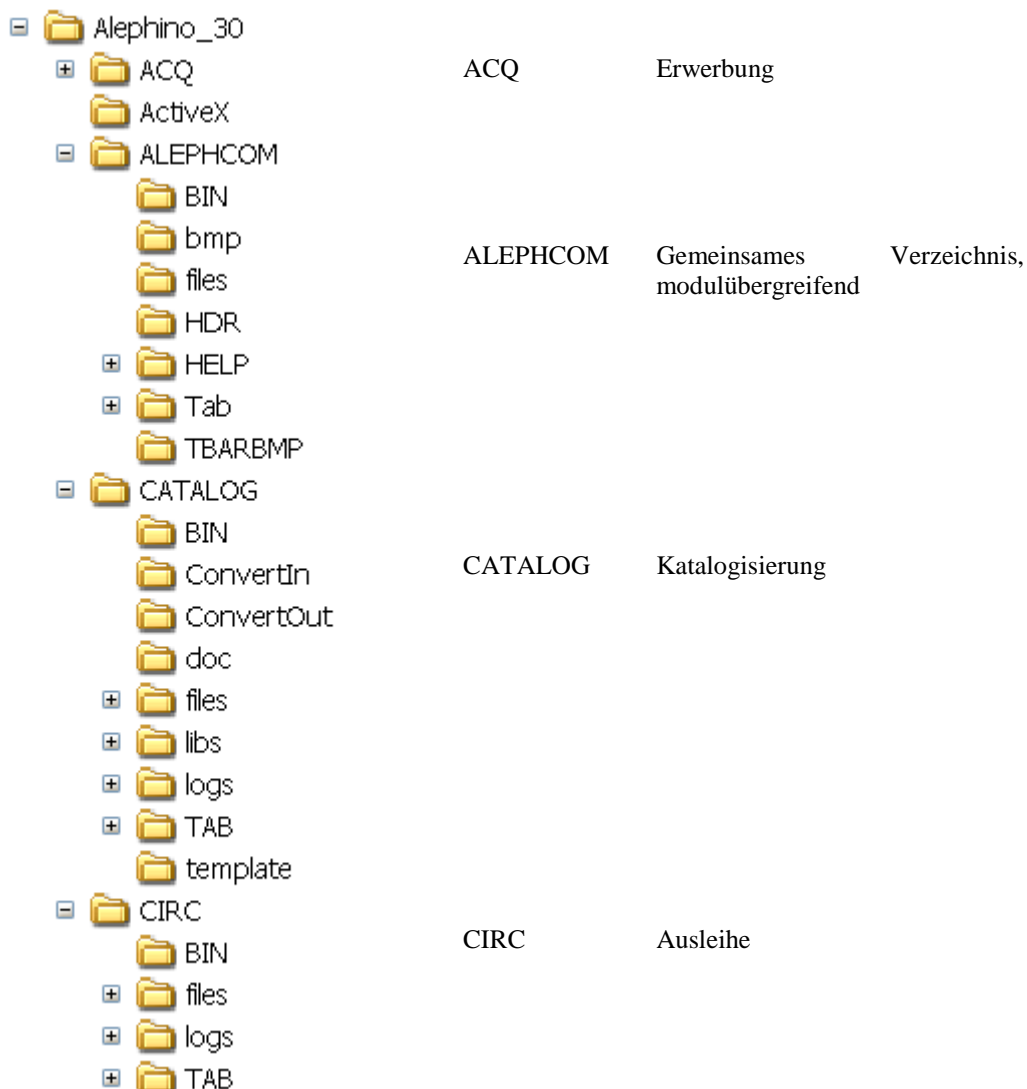


Ausleihe

Über das Ausleihmodul erfolgt die Leserverwaltung und es werden die verschiedenen Ausleihvorgänge der Bibliothek registriert und kontrolliert (Ausleihen, Rückgaben, Vormerkungen, Gebühren). Über das Servicemenü können systembibliothekarische Funktionen, wie Mahnungen, Ausleihstatistiken, Ausleihberichte, etc. abgerufen werden.

1.4 Verzeichnis-Struktur (Client)

Der Client wird üblicherweise auf einem lokalen Laufwerk, z.B. unter C:\Programme\Exlibris\AlephinoClient_41 installiert. Im Verzeichnis werden bei der Installation Unterverzeichnisse für die einzelnen Module sowie allgemeine, modulunabhängige Verzeichnisse erstellt:



Diese Modulverzeichnisse haben wiederum jeweils eine Reihe von Unterverzeichnissen. Am Beispiel ACQ wird die Struktur mit Angabe und Erklärung der wichtigsten Dateien deutlich.

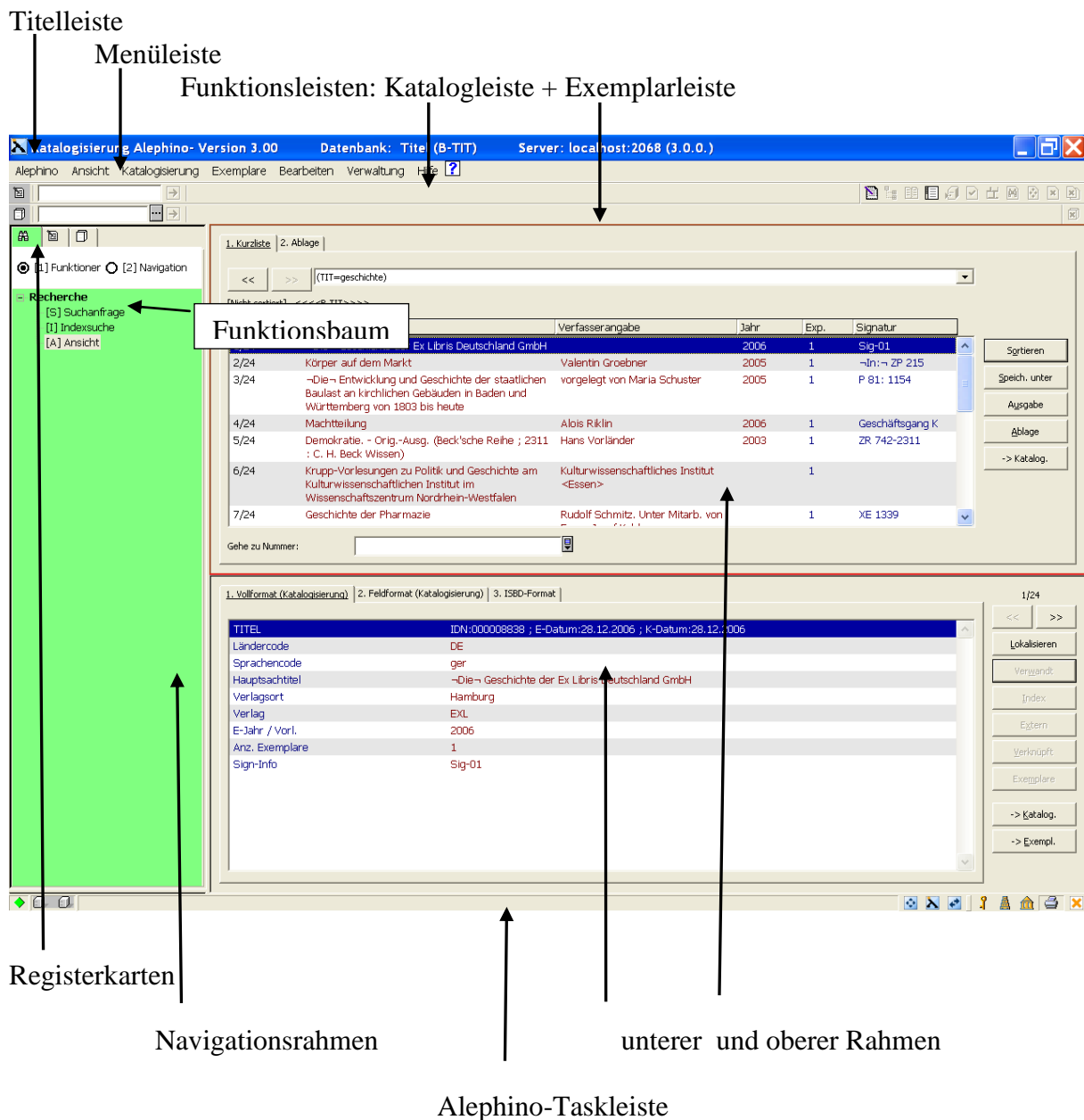
Sie werden aus dem aktiven Modul heraus verwendet, Voreinstellungen werden geladen und gespeichert. Die Hilfedateien, die Sie im Client aufrufen, befinden sich ebenfalls in diesen Verzeichnissen.

Verzeichnis			Datei	Funktion
Acq\				
	Bin\		Acq.exe	Datei zum Starten des Moduls
	files\	B-TIT\	z.B. orderltr.prn	Temporäre Druckdatei des jeweilig letzten Ausdrucks eines Vorgangs sowie im Unterverzeichnis history: der Druckverlauf aus dem Clientmodul
	Help\	<lng>\	Help.hlp u.a.	Hilfetexte
	Tab\		acq.ini	lokale modulspezifische Konfiguration
			per_lib.ini	Die für das Modul zugelassenen Bibliotheken werden hier angeführt, in den Verwaltungsmodulen handelt es sich um die jeweilige <i>B-TIT</i> .
			print.ini	lokale Druckkonfiguration
	Tab\	<lng>\	Accel.dat	Shortcuts
			Error.dat	Client-Fehlermeldungen
			Hint.dat	Info in der Statuszeile zum gewählten Menüpunkt
			Menu.dat	Funktionsbezeichnungen im Hauptmenü
			Message.dat	Meldungen beim Ausfüllen von Fenstern
			Print.dat	Sprechende Bezeichnung von Druckdateien, Betreff bei Mailversand
			Statusbr.dat	zur Definition von Alephino System-Meldungen, die in der Statuszeile angezeigt werden
			Toolbar.dat	Icons in der Symbolleiste
			Window.dat	Feldbezeichnungen in Fenstern der Oberfläche

2 Grundlagen der Bedienung des Alephino-Client

2.1 Aufbau der Client-Oberfläche

Am Beispiel des Katalogisierungsmoduls erläutern wir im Folgenden den grundsätzlichen Aufbau der Client-Oberfläche.



Die Oberfläche gliedert sich in drei Rahmen: links der Navigationsrahmen, rechts ein unterer und ein oberer Rahmen, in denen Daten angezeigt und bearbeitet werden können. Der aktive Rahmen, in dem man sich gerade gerade befindet, wird automatisch rot eingefasst dargestellt. Die Größe der Rahmen lässt sich durch Ziehen mit der Maus am Trennbalken zwischen den Rahmen verändern.

2.1.1 Titelleiste

Am oberen Bildschirmrand finden Sie in der Titelleiste Informationen zur Verbindung: das Modul, die Alephino-Version, der Namen der Alephino-Bibliothek und die Adresse des Servers inkl. Portnummer.



Sollte keine Verbindung zum Server / zu einer Datenbank bestehen, so erscheint hier der Text: „Keine Verbindung zum Server“.

2.1.2 Menüleiste

In jedem Modul steht Ihnen unterhalb der Titelleiste die Menüleiste zur Verfügung.

Die Menüleiste enthält neben modulspezifischen Menüpunkten einige wiederkehrende Menüpunkte, die im Folgenden erläutert werden.

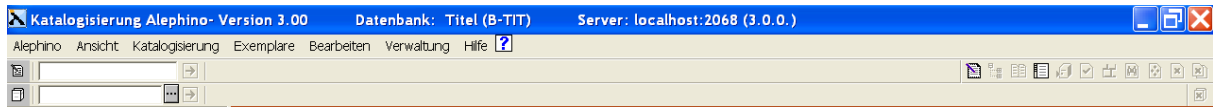


Alephino

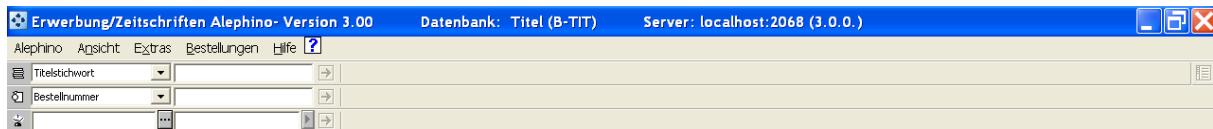
Verbinden mit ...	Verbindung zu einer anderen Alephino-Stammdatei aufnehmen
Ansicht PC/Server-Vorgangsprotokoll	Zeigt ein Vorgangsprotokoll der laufenden Kommunikation zwischen lokalem Client und Server.
Druckverlauf	Zeigt die Historie der lokal aus dem Modul erzeugten Ausdrücke und der Ausdrücke über den Taskmanager an.
Task-Manager	aktiviert den Taskmanagers, über den Druckdateien, die über die Services auf dem Server erstellt wurden, auf den PC geholt und ausgedruckt werden können (siehe Kap. 3)
Optionen	Einstellungen zur Hilfe
Modul wechseln	in anderes Modul wechseln
Beenden	Modul beenden. Hier beenden Sie nur das Modul. Wenn Sie alle Module komplett beenden wollen, klicken Sie auf das Symbol „X“ rechts unten auf der Alephino-Taskleiste.

2.1.3 Funktionsleisten

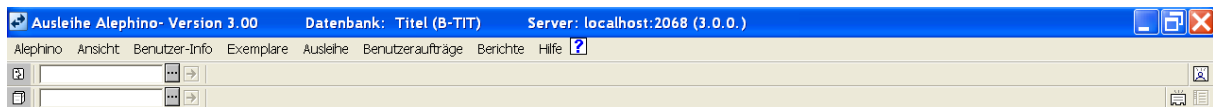
Unterhalb der Menüleiste finden Sie in den Modulen Katalogisierung, Erwerbung und Ausleihe modulspezifische Funktionsleisten, über die Sie Datensätze zur Weiterbearbeitung direkt recherchieren können.



In der Katalogisierung gibt es die Katalog- und die Exemplarleiste (von oben nach unten).



In der Erwerbung gibt es die Zeitschriften-, Bestellungs- und Rechnungsleiste (von oben nach unten).



In der Ausleihe kann man über die Benutzer- und die Exemplarleiste Datensätze aufrufen (von oben nach unten).

Eine genaue Beschreibung der spezifischen Funktionen und Elemente finden Sie in den Schulungsunterlagen zum jeweiligen Modul.

2.1.4 Alephino-Taskleiste

Am unteren Bildschirmrand finden Sie die Alephino-Taskleiste.



Rechts befinden sich in der Alephino-Taskleiste einige Symbole.



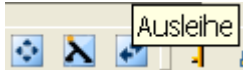
Mit diesen können Sie

- weitere Module aufrufen
- den Alephino-Benutzer ändern
- die Sprache umstellen
- sich mit einer anderen Bibliothek verbinden
- die Druckereinstellung konfigurieren
- das komplette Programm beenden

Module wechseln


Mit Klick auf die Symbole rufen Sie weitere Module auf, das zuerst geöffnete Modul bleibt im Hintergrund aktiv und kann über die Alephino-Taskleiste wieder in den Vordergrund geholt werden.

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Modul-Symbole fahren, wird Ihnen die entsprechende Modulbezeichnung angezeigt. Die Bezeichnung des gerade aktiven Moduls wird nicht angezeigt.



Alephino-Benutzer


Jeder Alephino-Benutzer muss sich mit einem festgelegten Namen und Passwort anmelden. Es handelt sich hier nicht um die Anmeldung als Bibliotheksbenutzer, sondern als Systembenutzer.

Über das Schlüssel-Symbol  (Klick mit rechter Maustaste) haben Sie die Möglichkeit, sich über den aktuell angemeldeten Benutzer zu informieren und die Anmeldung ggf. zu ändern. Die an dieser Stelle vorgenommene Anmeldeprozedur gilt automatisch für alle weiteren Alephino-Module, die nach der Anmeldeprozedur geöffnet werden.

Die Änderung des aktuellen Passwortes ist eine weitere Funktion, die Sie an dieser Stelle vornehmen können.


Die Benutzernamen und Berechtigungen werden über die WEB-Services vorgenommen. Wenn dort ein neuer Benutzer angelegt wird, wird der Username auch zugleich das Passwort. Im Client kann an dieser Stelle dann das Passwort geändert werden.

Oberflächensprache ändern


Über das Turm-Symbol  (Klick mit rechter Maustaste) können Sie eine Oberflächensprache auswählen. Im Standardumfang des Alephino-Clients sind die Sprachen Deutsch und Englisch enthalten.

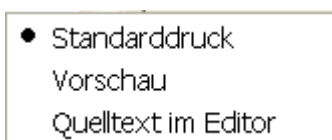
Verbinden mit einer Bibliothek (Datenbank)

Wenn Sie Alephino starten, werden Sie automatisch mit der Titel-Stammdatei verbunden. Die Datenbank, mit der Sie verbunden sind, wird am oberen Bildschirmrand angezeigt.

Möchten Sie in der Katalogisierung eine andere Datenbank auswählen, so können Sie über das Bibliotheks-Symbol  (Klick mit rechter Maustaste) Ihre Auswahl aus der Übersicht aller verfügbaren Datenbanken treffen.

Druckkonfiguration

Über das Drucker-Symbol  (Klick mit rechter Maustaste) können Sie den Online-Druck aus dem jeweiligen Modul konfigurieren.




Die Auswahl „Standarddruck“ löst den Ausdruck über den von ihnen ausgewählten Windows-Standarddrucker aus, sobald Sie im Client eine Funktion „Drucken“ oder „Senden“ wählen. Der Versand von Emails ist nur mit diesem Modus möglich.

„Vorschau“ öffnet das zu druckende Dokument zuerst in einem Übersichtsfenster, bevor Sie den endgültigen Befehl zum Drucken geben.

„Quelltext im Editor“ zeigt das zu druckende Dokument in seiner XML-Struktur an. Gegebenenfalls können in der Editor-Ansicht Änderungen am Aufbau des Dokuments vorgenommen werden, die dann in einem lokalen Verzeichnis, z.B. C:\TEMP\Alephino\ gespeichert werden. Die Druckkonfiguration kann für jedes Modul individuell angepasst werden. (Die Einstellung für das temporäre Speichern werden in der Tabelle \Alephino_30\ALEPHCOM\TAB\alephcom.ini definiert: TempDir=c:\temp\alephino)

Alephino beenden

Mit dem Kreuz-Symbol  schließen Sie Alephino. Es erscheint keine Meldung – alle Module werden sofort geschlossen. Änderungen werden nicht gespeichert.

2.1.5 Navigationsrahmen

Die Oberfläche des Bildschirms ist je nach Modul in verschiedene Rahmen aufgeteilt. Der jeweils aktive Rahmen wird durch die rote Umrandung gekennzeichnet. Sie können die Rahmen vertikal und horizontal via Trennbalken in ihrer Größe anpassen. Wurde ein Rahmen derart verkleinert, dass nicht mehr alle Daten angezeigt werden können, erscheint am Rand des Rahmens ein Scrollbalken.

Im rechten Rahmen bzw. in den rechten Rahmen wird der ausgewählte Satz bearbeitet. Den linken Rahmen (vertikal) nennen wir „Navigationsrahmen“. Er enthält oben modulspezifische Registerkarten, darunter die Radiobuttons „Funktionen“ und „Navigation“.

Katalogisierung Alephino- Version 3.00 Datenbank: Titel (B-TIT) Server: localhost:2068 (3.0.0.)

Alephino Ansicht Katalogisierung Exemplare Bearbeiten Verwaltung Hilfe ?

[1] Funktionen [2] Navigation

Recherche

[S] Suchanfrage
[I] Indexsuche
[A] Ansicht

1. Kurzliste 2. Ablage

<< >> (TIT=auto)

[Nicht sortiert] <<<<B-TIT>>>>

Nr.	Titel	Verfasserangabe	Jahr	Exp.	Signatur
1/24	~Die~ Geschichte der Ex Libris Deutschland GmbH		2006	1	Sig-01
2/24	Körper auf dem Markt	Valentin Groebner	2005	1	~In:~ ZP 215
3/24	~Die~ Entwicklung und Geschichte der staatlichen Baulast an kirchlichen Gebäuden in Baden und Württemberg von 1803 bis heute	vorgelegt von Maria Schuster	2005	1	P 81: 1154
4/24	Machtteilung	Alois Riklin	2006	1	Geschäftsgang K
5/24	Demokratie. - Orig.-Ausg. (Beck'sche Reihe ; 2311 : C. H. Beck Wissen)	Hans Vorländer	2003	1	ZR 742-2311
6/24	Krupp-Vorlesungen zu Politik und Geschichte am Kulturwissenschaftlichen Institut im Wissenschaftszentrum Nordrhein-Westfalen	Kulturwissenschaftliches Institut <Essen>		1	
7/24	Geschichte der Pharmazie	Rudolf Schmitz, Unter Mitarb. von		1	XE 1339

Gehe zu Nummer:

Sortieren
Speich. unter
Ausgabe
Ablage
-> Katalog.

1. Vollformat (Katalogisierung) 2. Feldformat (Katalogisierung) 3. ISBD-Format

1/24

<< >>

Lokalisieren

Verwandt

Index

Extern

Verknüpft

Exemplare

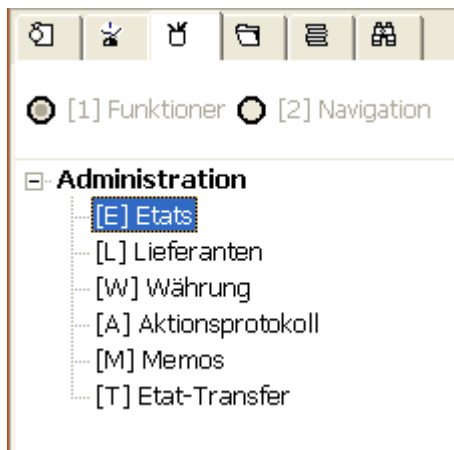
-> Katalog.

-> Exempl.

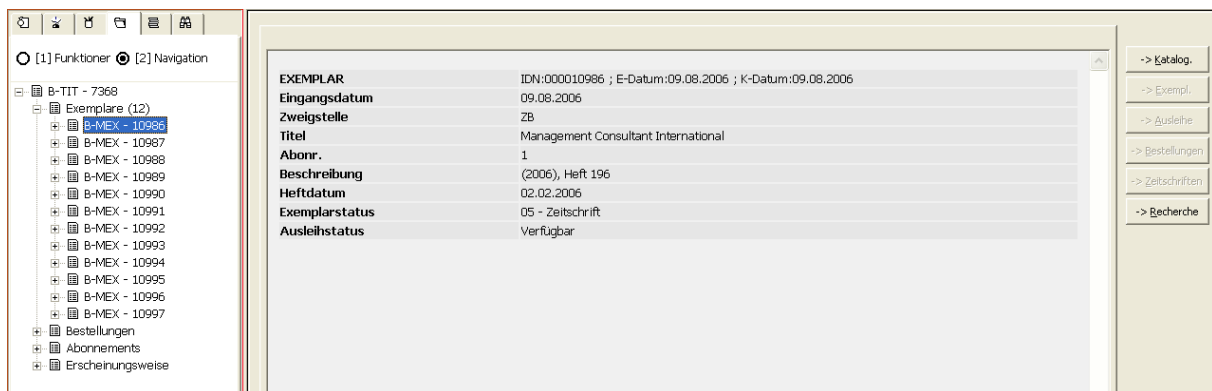
TITEL	IDN:000008838 ; E-Datum:28.12.2006 ; K-Datum:28.12.2006
Ländercode	DE
Sprachencode	ger
Hauptsachtitel	~Die~ Geschichte der Ex Libris Deutschland GmbH
Verlagsort	Hamburg
Verlag	EXL
E-Jahr / Vorl.	2006
Anz. Exemplare	1
Sign-Info	Sig-01

Wenn Sie im Funktionsmodus arbeiten, sehen Sie darunter einen zur ausgewählten Registerkarte passenden Funktionsbaum, über den Sie die gewünschte Funktion aktivieren können. Die Registerkarten sind an den Bedürfnissen des Workflows in Katalogisierung, Ausleihe und Erwerbung orientiert. Zu den Details sehen Sie bitte das jeweilige Modulschulungsmaterial. Die Registerkarte für die Recherche (Symbol Fernglas) steht Ihnen mit allen seinen Funktionalitäten in allen Modulen zur Verfügung.

☉ [1] Funktionen ist voreingestellt und zeigt die Baumstruktur an:



Wenn Sie „Navigation“ anklicken, wird die Baumstruktur der Daten auf dem Server angezeigt und Sie können sich einen Überblick zu den für den ausgewählten Titel vorhandenen Daten verschaffen. Wenn Sie hier beispielsweise ein bestimmtes Exemplar oder eine bestimmte Bestellung anklicken, werden im rechten Fenster Felder aus dem jeweiligen Datensatz angezeigt.





Über die Schaltflächen rechts können Sie den Titel in andere Module navigieren.

Der Navigationsrahmen steht Ihnen in den Modulen Katalogisierung, Erwerbung und Ausleihe zur Verfügung. Beachten Sie hierzu auch das Schulungsmaterial zur Recherche.


2.2 Funktionstasten

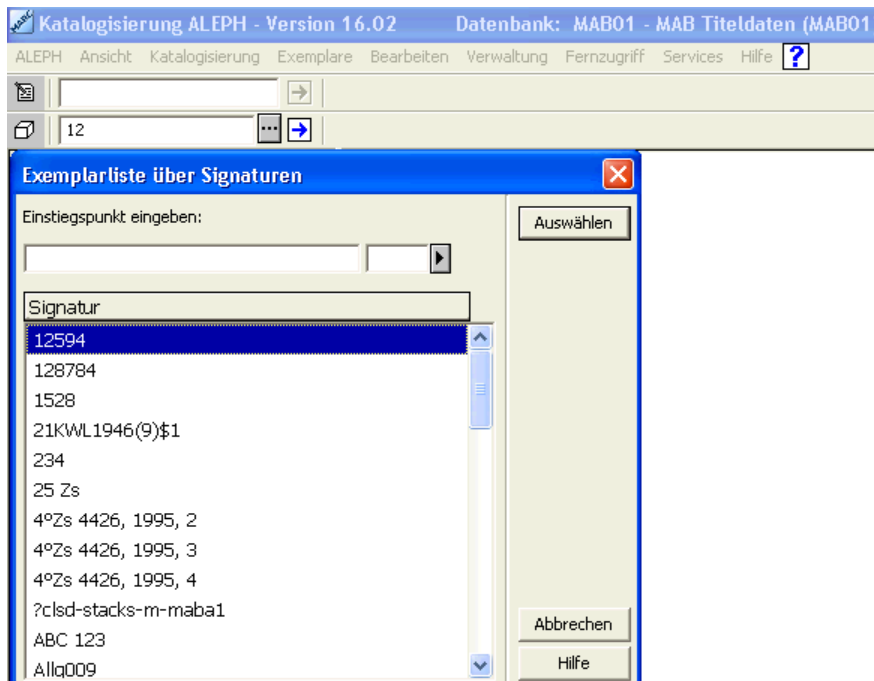
Der Client bietet die folgenden allgemeinen Funktionstasten:

F1	Hilfe
Strg + TAB	Springen von Rahmen zu Rahmen
TAB	Springen von Feld zu Feld in den rechten Rahmen
Shift + TAB	Rückwärtsspringen von Feld zu Feld
ALT+CTRL+[x]	Aktiviert die jeweilige Funktion im Navigationsrahmen
F5-F8	Aktiviert die Registerkarten im Navigationsrahmen
F9	Recherche
ALT+<Nummer>	Aktiviert numerierte Registerkarten in den rechten Rahmen
ALT+<Buchstabe>	Aktiviert Optionen in der Menüleiste (unterstrichene Buchstaben)
F4	öffnet Feld-Auswahllisten  und die Kalenderfunktion bei Datumsfeldern
F3	Lange Texteingaben 
F12	Setzt das Tagesdatum bzw. löscht ein vorhandenes Datum in Datumsfeldern

2.3 Weitere Oberflächenelemente und Funktionsweisen

2.3.1 Dialog-Button


Ein häufiges Symbol ist der Dialog-Button , mit dem man verschiedene Indizes (z.B. Index der Signaturen, Lieferanten, Etats oder Benutzer) bzw. Listen (z.B. im Rahmen durchgeführter Suchen eingegebene Suchbegriffe in der Recherche) aufrufen kann.

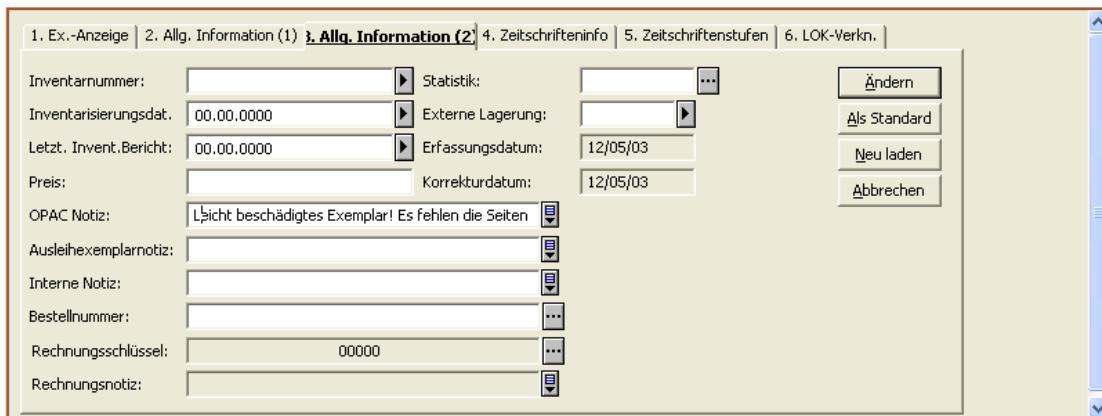


Es wird ein separates Fenster geöffnet, in dem alle hinterlegten Einträge zur Auswahl bereitgestellt werden. Durch Doppelklicken des gewünschten Eintrages wird das Feld gefüllt

und die Suchanfrage gestartet. Das Fenster schließt automatisch, sobald ein Eintrag ausgewählt wurde, ansonsten kann es über die Escape-Taste geschlossen werden.

2.3.2 Felderweiterungsbuttons

Um den gesamten Eintrag (Notizfelder 100 Zeichen, Name-Felder bis zu 200 Zeichen) eines Feldes anzuzeigen oder um die Texteingabe zu erleichtern, sind Notiz- und Name-Felder mit Felderweiterungsbuttons  ausgestattet.




The screenshot shows a library catalog interface with several tabs at the top: '1. Ex.-Anzeige', '2. Allg. Information (1)', '3. Allg. Information (2)', '4. Zeitschrifteninfo', '5. Zeitschriftenstufen', and '6. LOK-Verkn.'. The main area contains various input fields and buttons. The 'OPAC Notiz' field is highlighted with a red box, showing the text 'Leicht beschädigtes Exemplar! Es fehlen die Seiten 23 - 25'. To the right of this field is a 'Felderweiterungsbutton' (a small icon of a document with a downward arrow). Other fields include 'Inventarnummer', 'Inventarisierungsdat.', 'Letzt. Invent.Bericht.', 'Preis', 'Statistik', 'Externe Lagerung', 'Erfassungsdatum', 'Korrekturdatum', 'Bestellnummer', 'Rechnungsschlüssel', and 'Rechnungsnotiz'. Buttons on the right include 'Ändern', 'Als Standard', 'Neu laden', and 'Abbrechen'.

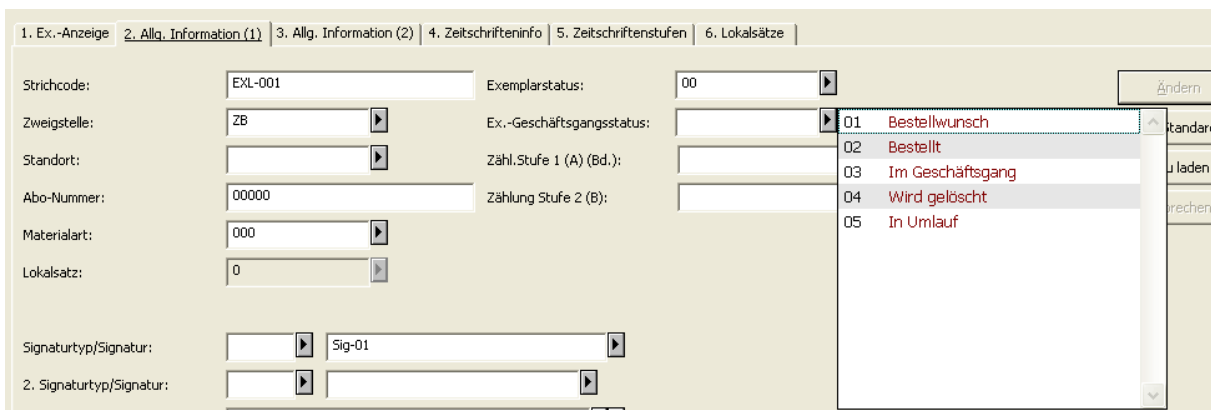


This is a close-up view of the 'OPAC Notiz' field. The text 'Leicht beschädigtes Exemplar! Es fehlen die Seiten 23 - 25' is visible. The 'Felderweiterungsbutton' is located to the right of the text.

Soll das „aufgeklappte“ Feld nach dem Lesen wieder geschlossen werden, drücken Sie die Return- oder die ESC-Taste. Um Ihren Text in der Felderweiterung zu speichern, müssen Sie das Fenster mit der Return-Taste schließen.

2.3.3 Pfeilbuttons

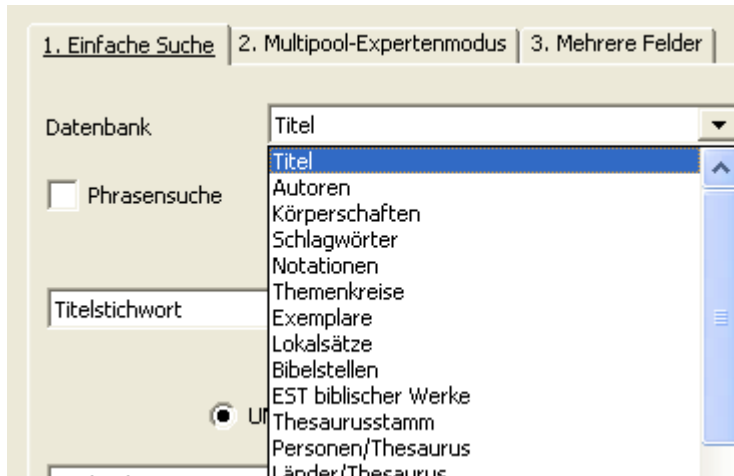
Mit Pfeilbuttons öffnen Sie Auswahllisten. Zeigt der Pfeil nach rechts , öffnen sich Auswahllisten, deren Einträge grau und weiß hinterlegt sind:



The screenshot shows a library catalog interface with tabs: '1. Ex.-Anzeige', '2. Allg. Information (1)', '3. Allg. Information (2)', '4. Zeitschrifteninfo', '5. Zeitschriftenstufen', and '6. Lokalsätze'. The main area contains various input fields and buttons. The 'Ex.-Geschäftsgangstatus' field is highlighted with a red box, showing a dropdown menu with the following options: '01 Bestellwunsch', '02 Bestellt', '03 Im Geschäftsgang', '04 Wird gelöscht', and '05 In Umlauf'. The 'Pfeilbutton' (a small icon of a right-pointing arrow) is located to the right of the field. Other fields include 'Strichcode', 'Zweigstelle', 'Standort', 'Abo-Nummer', 'Materialart', 'Lokalsatz', 'Exemplarstatus', 'Zähl.Stufe 1 (A) (Bd.)', 'Zählung Stufe 2 (B)', 'Signaturtyp/Signatur', and '2. Signaturtyp/Signatur'. Buttons on the right include 'Ändern', 'Als Standard', 'Neu laden', and 'Abbrechen'.

Mit Doppelklick übernehmen Sie den entsprechenden Eintrag, das Fenster schließt automatisch. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, mit den Pfeil-Tasten der Tastatur den Eintrag zu markieren und mit der Return-Taste die Auswahl in das Feld zu übernehmen. Das Fenster schließt automatisch nach Doppelklick oder Return, ansonsten muss es über die Escape-Taste geschlossen werden.

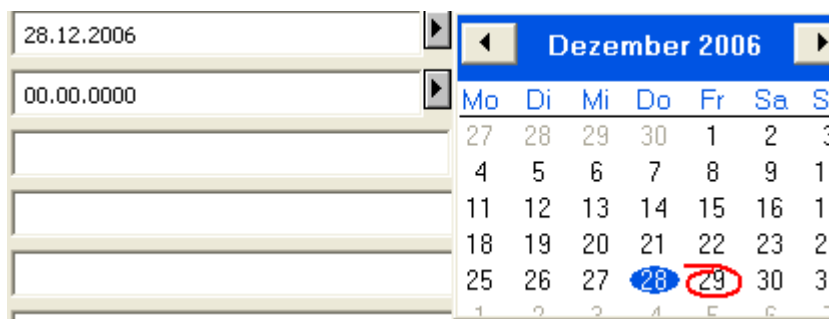
Zeigt der Pfeil nach unten , erhalten Sie folgende Auswahlliste:



Klicken sie einmal den gewünschten Eintrag an, um ihn in das Feld zu übernehmen, das Fenster schließt dann automatisch. Auch hier können Sie die Pfeiltasten Ihrer Tastatur nutzen und mit der Return-Taste die Auswahl bestätigen. Wollen Sie das Fenster schließen ohne den Feldeintrag zu verändern, schließen Sie mit der ESC-Taste.

2.3.4 Kalender

Jedes Datumsfeld ist mit einem Kalender hinterlegt, der über die Pfeiltaste aufgerufen werden kann. Durch Klick auf das gewünschte Datum, erfolgt der Eintrag in das Feld und der Kalender wird geschlossen.

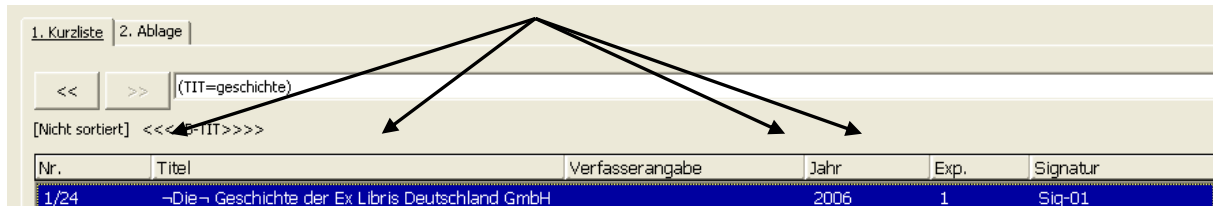


Über die Pfeiltasten innerhalb des Kalenders können sie die vorhergehenden oder nachfolgenden Monate einsehen. Das Fenster, in dem der Kalender eingeblendet ist, ist in seiner Größe variabel (veränderter Mauszeiger beim Drüberfahren, Klick mit der linken Maustaste, festhalten und größer ziehen). Die jeweils letzte Einstellung wird gespeichert. Auch das Kalender-Fenster kann mit der ESC-Taste geschlossen werden.

Mit der Funktionstaste F12 können Sie das Tagesdatum füllen bzw. das gesamte Feld leeren.

2.3.5 Spaltenbreite / Spaltenkonfiguration

Sie können die Breite jeder Spalte in Listen in den rechten Rahmen mit der Maus durch Ziehen der Spaltentrenner nach rechts oder links anpassen.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine der Spalten, so wird das Fenster Spaltenkopf-Konfiguration angezeigt.



Im Fenster werden alle Spaltenüberschriften aufgeführt, die für die jeweilige Liste angezeigt werden können. Diese Auswahl steht fest und kann nicht ergänzt werden. Möchten Sie, dass Spalten angezeigt oder in der Listen-Ansicht nicht mehr zu sehen sind, setzen oder entfernen Sie die entsprechenden Haken. Um die Standardkonfiguration der Auslieferungsversion des Clients wieder herzustellen, setzen Sie einen Haken bei „Standardwerte wiederherstellen“.

3 Memos

Memos sind eine Möglichkeit, Notizen zu einem Satz hinzuzufügen. Die Notiz kann eine Erinnerung an eine auszuführende Aufgabe oder eine allgemeine Anmerkung sein. Memos können in allen Modulen gesucht und angesehen werden. Ein einzelnes Memo kann einer "Abteilung" zugewiesen werden. Das bedeutet, ein Erwerbungsbibliothekar kann ein Memo eingeben, das für den Katalogisierer bestimmt ist, usw.

Die folgenden Erläuterungen behandeln die Allgemeine Memoliste (eine Liste von Memos, von der aus Sie direkt den zugehörigen Satz ansteuern können), und die Memos zum Satz (zu einem Satz gehörende Memos).

3.1 Allgemeine Memoliste

Memoliste

Filter

Anz. Tage vor heute: Anz. Tage nach heute: Suchen

Abteilung:

Datum	IDN	Abt.	Text
28.12.2006	0000119	CAT	Frau Fischer Bescheid sagen wenn verfügbar.
28.12.2006	0000536	ACQ	Beilage prüfen.

Löschen

Ausleihe

Abbrechen

Die Memos können nach Datum und Abteilung gefiltert werden.

Sie finden die allgemeine Memoliste in jedem Modul:

- Erwerbung -> Registerkarte Administration -> Eintrag Memos; über die Memos können Sie den zugehörigen Bestell- oder Zeitschriftensatz finden.
- Ausleihe -> Menü Alephino -> Memos suchen; mit dem Memo können Sie den zugehörigen Exemplarsatz finden.
- Katalogisierung -> Registerkarte Katalogisat -> Eintrag Memos; über die Memos können Sie den zugehörigen Titel- oder Exemplarsatz finden.

3.2 Memoliste zum Satz

The screenshot displays a software interface with two main sections. The top section, titled 'Liste der Satz-Memos', contains a table with the following data:

Datum	IDN	Abt.	Text
28.12.2006	0000536	ACQ	Beilage prüfen.

To the right of the table are two buttons: 'Neu' and 'Löschen'. The bottom section, titled 'Satz-Memodaten', contains a form with the following fields and values:

Erfassungsdatum: 28-12-06
Memo-Datum: 28.12.2006
Abteilung: ACQ
Memo-Text: Beilage prüfen.

To the right of the form are two buttons: 'Ändern' and 'Abbrechen'.

Um Memos zu einem bestimmten Satz zu finden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Erwerbung -> Registerkarte Bestellung -> Memoliste
- Erwerbung -> Registerkarte Zeitschriften -> Memoliste
- Ausleihe -> Registerkarte Exemplare -> Memoliste
- Katalogisierung -> Bearbeiten -> Memo setzen
- Katalogisierung -> Registerkarte Exemplare -> Memoliste

Ein neues Memo kann hinzugefügt oder ein bestehendes aktualisiert werden.

4 Services, Task-Manager und Druckverlauf

4.1 Services

Für die Services steht das WEB-Service-Modul zur Verfügung.

Hierüber können Sie Mahnbriefe an Benutzer in der Ausleihe, Bestelllisten in der Erwerbung, Berichte und Statistiken verschiedener Art erstellen. Über dieses Modul wird auch die Datensicherung abgewickelt. Ebenso können Sie unverknüpfte Sätze löschen und neue Indizes aufbauen sowie Daten exportieren und importieren und Benutzerrechte für die Mitarbeiter vergeben. Auch das Setup für die Ausleihe (Mahnfristen, Ausleihfristen, Gebühren) befindet sich hier.

Im Allgemeinen wird das WEB-Service-Modul über den Browser mit folgendem Link aufgerufen:

[http://IP-Adresse des Servers:8030/aliadm](http://IP-Adresse_des_Servers:8030/aliadm)




Web Services Release 4.1

Administration	Programme für Server und Datenpool
Ausleihe/Exemplare	Berichte und Batchfunktionen
Erwerbung	Berichte und Batchfunktionen
Zeitschriftenverwaltung	Abonnement-/Umlauflisten, Mahnlauf
Statistiken	Bestands-, Ausleih- und Erwerbungsstatistiken
Batch-Dienste	Allgemeine Batch-Dienste
Profil-Dienste	Suchprofile für Benutzer
Setup Services	Bearbeiten Parametertabellen
Schnittstellen	Daten laden / entladen
Z39.50 Gateway	Administration Z39.50-Gateway
Handbuch	Lesen Sie hier, wie Alephino bedient wird

Start Server

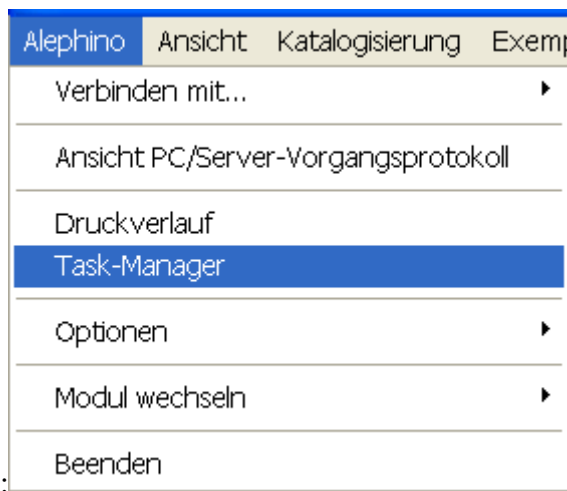


Services können nur von berechtigten Mitarbeitern ausgeführt werden. Zu jedem Service gibt es über das aufgeschlagene Buch  eine Hilfe, die Informationen erteilt, welche Möglichkeiten der Abfragen es gibt.

Viele Services führen zur Bereitstellung von Druckdateien (wie etwa Mahnbriefe) auf dem Server. Diese Druckdateien können lokal über den Taskmanager abgeholt und ausgedruckt bzw. als Email versandt werden.

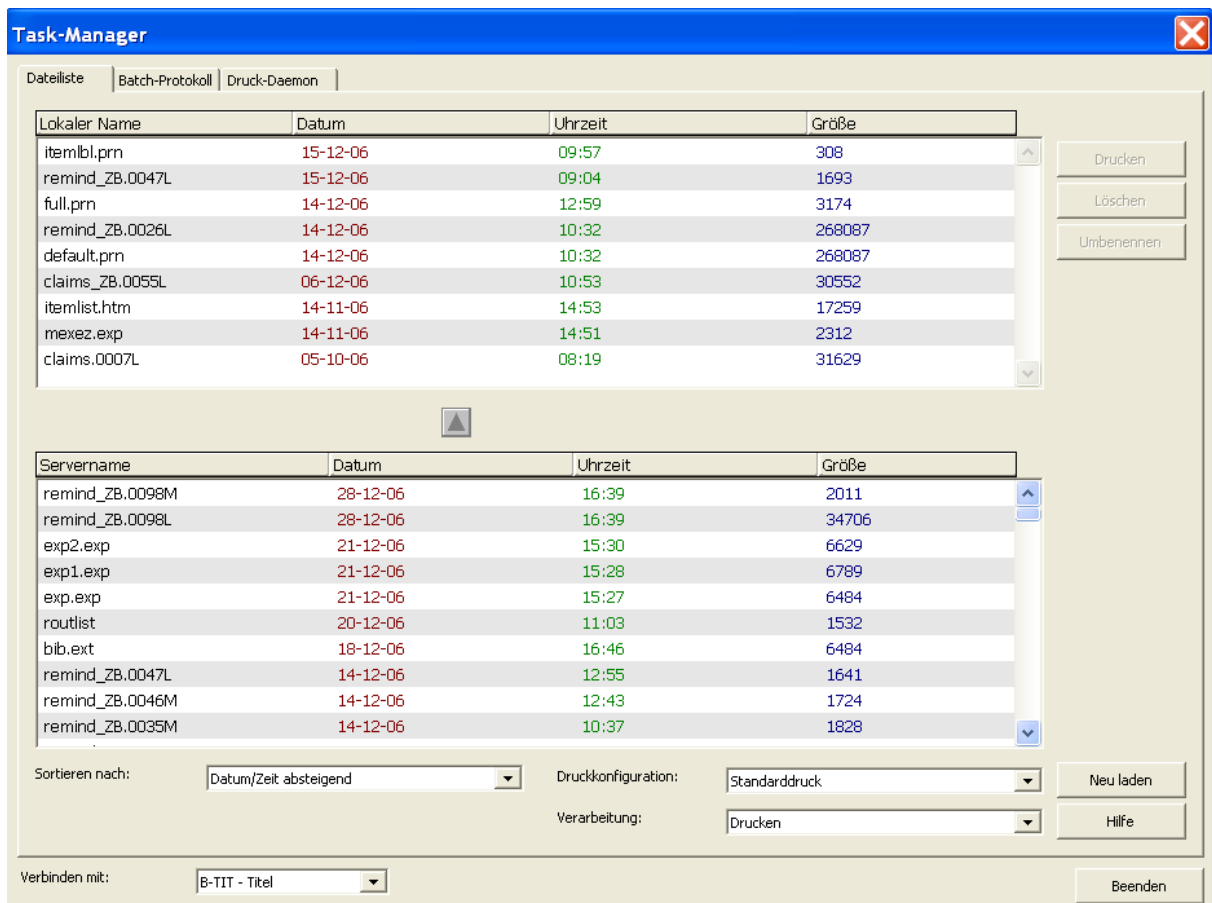
4.2 Taskmanager

Im Menü „Alephino“ der Module Katalogisierung, Erwerbung und Ausleihe stehen Ihnen die Optionen Druckverlauf und Taskmanager zur Verfügung.



Aufruf des Task-Managers:

Wenn Sie den Taskmanager aktivieren, erhalten Sie folgendes Fenster:



In der unteren Liste des Fensters finden Sie alle Druckdateien, die z. Zt. auf dem Server für die angewählte Bibliothek (Funktion „Verbinden mit:“ im unteren Bereich des Fensters) bereit liegen. Sie können diese nach unterschiedlichen Optionen sortieren. Um die

gewünschte Datei auf Ihren lokalen PC zu holen, doppelklicken Sie darauf oder markieren diese und betätigen die Pfeiltaste zwischen den beiden Fenstern.

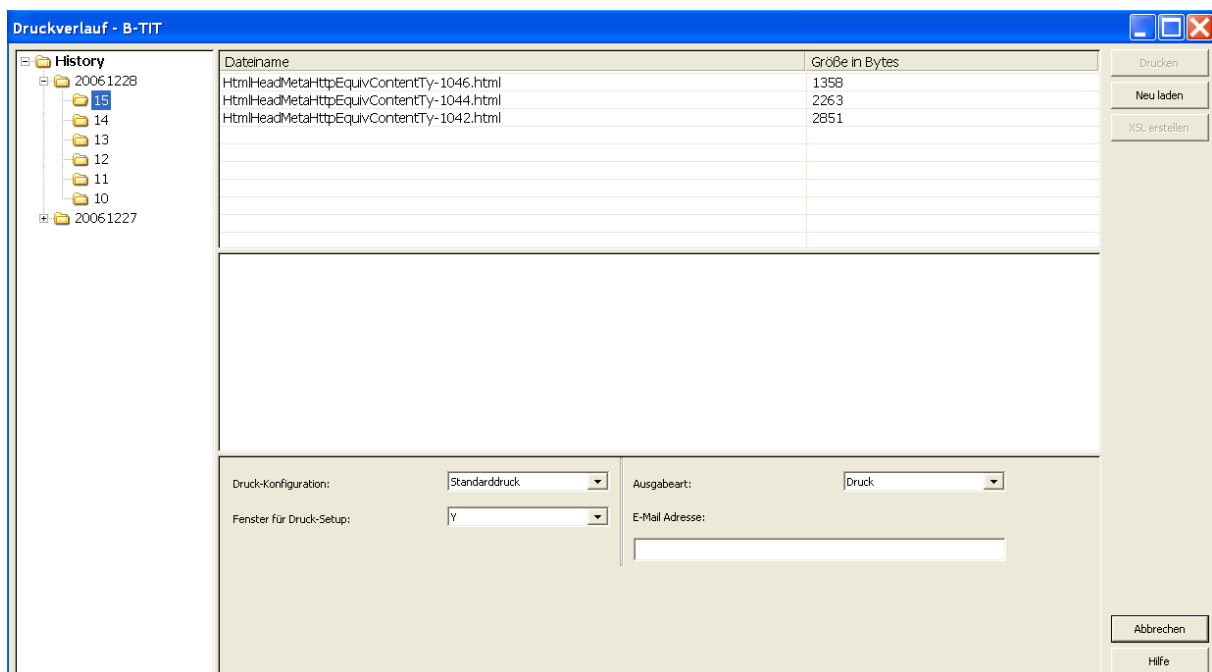
Im oberen Fensterbereich stehen alle Dateien, die vom Server auf den lokalen PC geholt wurden. Sobald die gewünschte Datei im oberen Fenster steht, markieren Sie die Datei und klicken auf den Button Drucken. Die Datei wird auf Ihrem lokalen Drucker ausgedruckt. Gegebenenfalls können Sie die Datei auch umbenennen.

4.3 Druckverlauf

Die Menü-Option „Druckverlauf“ liefert eine Historie aller Druckvorgänge, die lokal aus dem Modul heraus erfolgt sind. Dies betrifft alle Ausdrücke und Emails, die

- online aus der Anwendung angestoßen wurden über Buttons „Drucken“ oder „Senden“, wie z.B. Bestellbriefe in der Erwerbung
- aus dem Modul über den Taskmanager gestartet wurden.

Man erhält ein Fenster, in dem links die nach Datum benannten Unterverzeichnisse der Client-Druckhistorie angezeigt werden, rechts die lokal gedruckten Dateien des betreffenden Tages.



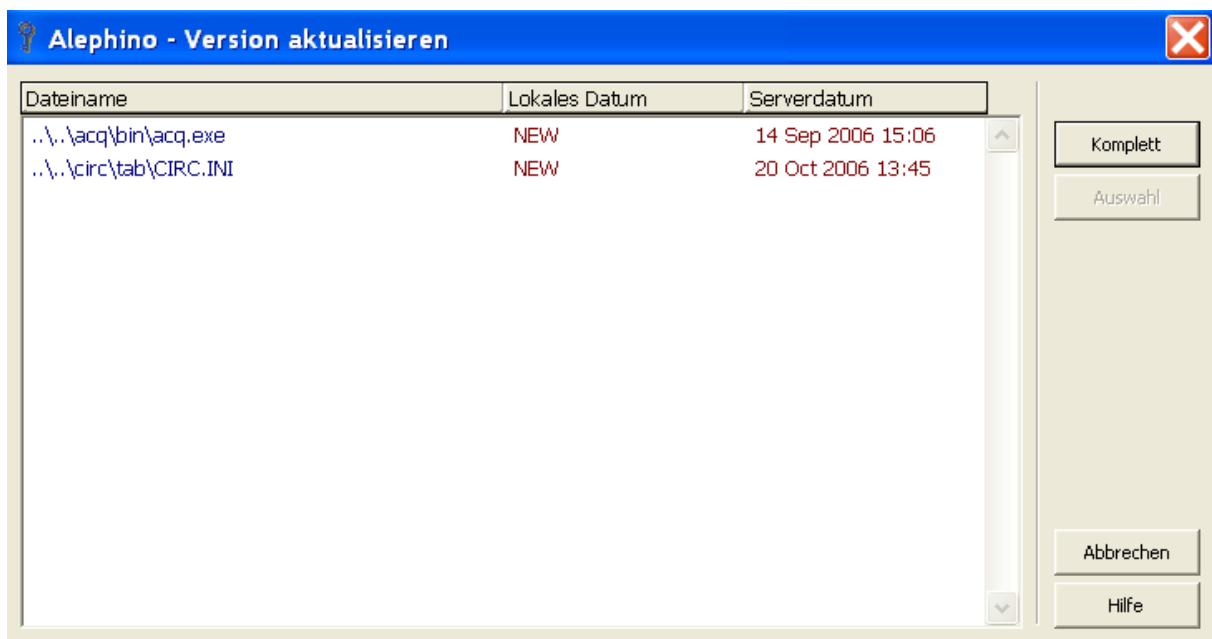
Über dieses Fenster haben Sie die Möglichkeit, Dateien erneut zu drucken.

5 Version Check

Der Version Check ist ein Tool, mit dem Client-Dateien von einem zentralen Server zu den einzelnen Arbeitsplätzen transferiert werden können. Sowohl ausführbare als auch Text-Dateien können mit dem Version Check verwaltet werden.

Um den Version Check durchlaufen zu lassen, muss die Datei ..\Alephcom\Bin\version.exe manuell gestartet werden oder die Funktion über das Windows-Startmenü / Programme / Alephino_41 / Versions-Check aufgerufen werden.

Der Version Check vergleicht die Dateien auf dem lokalen Laufwerk mit den Dateien auf dem Server. Wenn Dateien auf dem lokalen Laufwerk älter als die Dateien auf dem Server sind, werden diese angezeigt:



Klicken Sie auf **Komplett**, um alle Dateien in der Liste zu aktualisieren. Um nur einige Dateien zu aktualisieren, markieren Sie diese und klicken auf **Auswahl**. Die Dateien werden binär vom Server auf Ihr lokales Laufwerk übertragen, wo sie gegebenenfalls die ältere Version der Datei ersetzen.

Die Funktion Version Check kann genutzt werden, um Clientanpassungen "zu verteilen" oder um Clientprogrammkorrekturen, die sich nachträglich noch ergeben haben und im Rahmen eines Patches zur Verfügung gestellt wurden, an allen Arbeitsplätzen einzuspielen.

Gehen Sie hierzu vor wie folgt:

1. die Änderung an einem Client durchführen
2. die geänderte Datei mit dem vollständigen Verzeichnisbaum in das Verzeichnis \version in der Server-Installation kopieren (z.B. unter dem Verzeichnis \version ein Unterverzeichnis \Alephcom\Tab einrichten und dort die Datei Alephcom.ini einfügen)
Geänderte Clientprogramme, die im Rahmen eines Patches zur Verfügung gestellt werden, werden bereits mit dem entsprechenden Verzeichnisbaum ausgeliefert.
3. über Start - Programme - Alephino_41 - Version-check (oder einen Doppelklick auf Alephcom\Bin\Version.exe) die Funktion anstossen und entweder komplett oder in Teilen ausführen

6 Hilfe


6.1 Online Hilfe im Client

6.1.1 Funktionstaste F1

Mit der Funktionstaste F1 erreichen Sie jederzeit kontextsensitive Hilfestellung.

6.1.2 Menü-Optionen Hilfe und ?

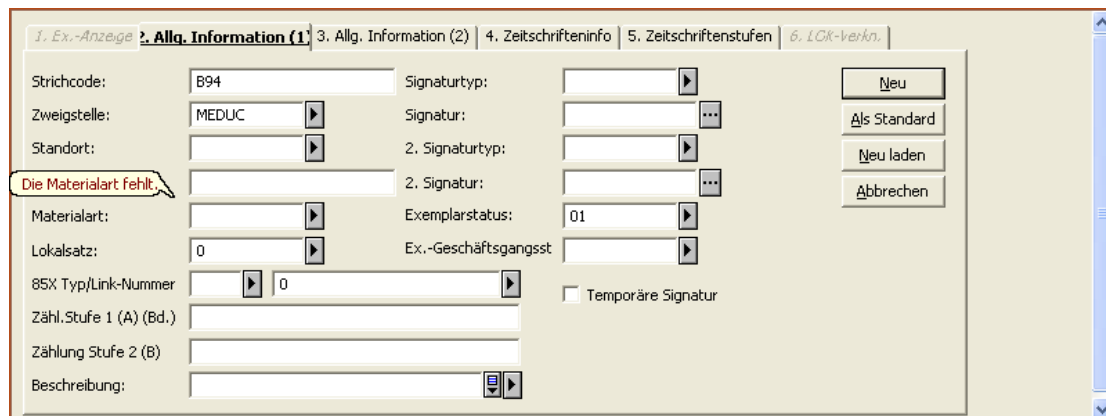
Über das Menü "Hilfe" können Sie in Alephino-Hilfetexten suchen.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, mit dem Mauszeiger auf das Fragezeichen  in der Menüleiste zu klicken. Es erscheint ein kleines bewegliches Fragezeichen, das Sie über den zur Frage stehenden Punkt ziehen können, und auch so wird Ihnen eine Hilfestellung geboten.



6.1.3 Kontextsensitive Fehlermeldungen

Versuchen Sie einen Satz zu speichern, ohne dass alle Pflichtfelder ausgefüllt wurden, erscheinen kontextsensitive Sprechblasen an den korrespondierenden Stellen, die Ihnen mitteilen, welche Angaben noch fehlen.



6.2 Online-Handbuch

Über die http-Adresse [<http://Servername:Port/aliadm>] erhalten Sie das Alephino Mitarbeitermenü, indem u.a. das Alephino-Handbuch abgelegt ist. Das Handbuch ist in verschiedene Kapitel unterteilt, die sich an den Modulen orientieren und unterstützt Sie in Ihrem täglichen Umgang mit Alephino.

Web Services Release 3.0

Administration	Programme für Server und Datenpool
Ausleihe/Exemplare	Berichte und Batchfunktionen
Erwerbung	Berichte und Batchfunktionen
Zeitschriftenverwaltung	Abonnement-/Umlauflisten, Mahnlauf
Statistiken	Bestands-, Ausleih- und Erwerbungsstatistiken
Batch-Dienste	Allgemeine Batch-Dienste
Profil-Dienste	Suchprofile für Benutzer
Setup Services	Bearbeiten Parametertabellen
Schnittstellen	Daten laden / entladen
Z39.50 Gateway	Administration Z39.50-Gateway
Handbuch	Lesen Sie hier, wie Alephino bedient wird

ALEPHINO Benutzerhandbuch

Version 3.0

- [Allgemein](#)
- [Ausleihe](#)
- [Drucken](#)
- [Erwerbung](#)
- [Exemplare](#)
- [Katalogisierung](#)
- [Recherche](#)
- [Task-Manager](#)
- [Zeitschriften](#)

-
- [Service-Menü](#)



Das Handbuch steht in deutscher Sprache zur Verfügung.